

	<p>Tárgyak: Deckel mit Vergoldung und Strahlenfacetten</p> <p>Intézmény: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Gyűjtemények: Glas</p> <p>Leltári szám: XIII 1616</p>
--	--

Leírás

Deckel eines Prunkpokals aus farblosem Glas, Abriss innen unter dem Knauf, Mündungsrand beschliffen und mit einem polierten Perlfries verziert, auf der Schulter ein konzentrisch geschliffener Strahlenfacettenkranz, als Zackenornament vergoldet. Über einem umlaufenden Kerbschliff ist der Übergang zum hoch aufgebauten Knauf zweireihig facettiert, die angesetzte Ringscheibe vergoldet. Der Knauf aus massivem Kugelbaluster mit eingestochenen Luftblasen sowie akzentuiert vergoldeter geschliffener Steinchenborte und der vergleichsweise kleinem wabenfacettierten und gänzlich vergoldeten Doppelnodus als Abschluss.

Die Deckelform entspricht einer Standardform der Zechliner Glashütte um 1740. Auch die hervorragende Qualität der Vergoldung und der Strahlendekor unterstützen diese Datierung (vgl. Klesse/Saldern, 500 Jahre Glaskunst, 1978, Kat. 140, S. 198; Klesse, Glassammlung Helfried Krug, 1973, Kat. 627f., S. 220f.; Berckenhagen, Berliner und märkische Gläser, 1956, Kat. 24; Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Taf. 34.3, 37.3 und 38.1). Der zugehörige Pokal ist verschollen. Er dürfte an Fuß, Schaft und Kuppansatz ebenfalls mit Strahlenfacetten, Perl- sowie Steinchenfries dekoriert gewesen sein. Der Deckel kam 2011 als Schenkung in den Bestand.

Verena Wasmuth

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Glas, farblos, in Hilfsmodel geblasen, geschliffen, vergoldet

Méretek:

Hauptmaß: Höhe: 11.00 cm Durchmesser, innen: 6.50 cm Durchmesser, außen: 9.00 cm

Események

Készítés	mikor	1740-1750
	ki	Zechliner Glashütte
	hol	Zechlinerhütte
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Zechliner Glashütte
	hol	

Kulcsszavak

- Deckel
- Deckelpokal
- Glasschliff
- Glasschnitt
- Prunkpokal
- aranyozás